

## Antrag

06. 04. 2026

### Amelsbüren: Mehr Verkehrssicherheit, Entlastung für den Ortskern und Verbesserung der Aufenthaltsqualität

Die BV Hiltrup möge beschließen:

1. Für den Stadtteil Amelsbüren wird durchgängig Tempo 30 eingeführt.
2. Für die Dauer eines Jahres wird die Davertstraße von der Einmündung „Alte Furt“ in Richtung Kirchplatz bis zur Kreuzung „Zum Häpper“ und „Deermannstraße“ zur Einbahnstraße. Die Ergebnisse einer durchzuführenden Bürger\*innen-Befragung werden ausgewertet und bei Erfolg wird die Einbahnstraßen-Regelung dauerhaft fortgesetzt.
3. Begleitend wird hierzu ein Parkverbot am Straßenrand entlang der Straßen Deermannstr. und Zum Häpper als Umgehungsstraße eingeführt, um Staus zu vermeiden.
4. Auf Höhe des Ärztehauses Lodde wird ein Zebrastreifen eingerichtet, um die Straßenquerung fußgänger\*innenfreundlich zu gestalten.
5. Die Einrichtung eines Mini-Kreisverkehrs Davertstraße/Auf der Woort/Ottmarsbocholter Straße wird geprüft.
6. Die Durchfahrt des Schwerlastverkehrs durch den Ortskern wird untersagt. Die Verkehrsschilder werden hierzu weit vor allen Ortseingangsstraßen angebracht.

#### Begründung:

Über die Verkehrsführung durch Amelsbüren wird seit langem diskutiert. Hierzu wurden bereits in dem Bürger\*innenbeteiligungsverfahren etliche Vorschläge gemacht. Zur Umsetzung ist bislang kein Vorschlag gelangt.

Mit der Erprobung eines Einbahnstraßenverkehrs soll erreicht werden, dass die Situation auf der Davertstraße entzerrt und der Ortskern entlastet wird. Insgesamt soll der Verkehr flüssiger gestaltet und die Situation für Rad- und Fußverkehr verbessert werden.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind kostengünstig, schnell umsetzbar und korrespondieren mit der geplanten verkehrlichen Erschließung des neuen Baugebiets Am Dornbusch.

Christiane Schwab – Carsten Peters – Hauke Helling – Petra Gericke